



Newsletter 44|18

THEMEN DIESER AUSGABE

News

- ☐ Silicon Saxony: Sächsisches Hightechnetzwerk wirbt in München für smarte Leistungen und Lösungen
- ☐ Adenso und GFWW: Drei Weltneuheiten und eine Kooperationsvereinbarung
- ☐ Infineon: Serienproduktion von Galliumnitrid-Lösungen und Übernahme Siltecta
- ☐ SALT Solutions: Smarte Mixed Reality-Brille für den Handel der Zukunft
- ☐ DB Schenker und Bosch: Autonomer Elektro-LKW und automatisierter Mitfahrerservice
- ☐ Siemens, Fraunhofer IWS und TU Dresden: Simulation additiver Fertigungsprozesse und neue Gitterstrukturen
- ☐ SAR Business Solutions: Teilnehmer für Studie zum Thema "IT-Geschäftsmodellen" gesucht

Termine

- ☐ Kick-Off: Sensorik Sachsen (SenSa) | 27.11.2018
- ☐ Jahreshauptversammlung 2018 des Silicon Saxony e. V. | 28.11.2018
- ☐ Arbeitskreistreffen "Global Service Management" | 30.11.2018
- ☐ Arbeitskreistreffen "Patente - Recht - Steuern" | 06.12.2018
- ☐ 12. RFID-Symposium | 06.-07.12.2018
- ☐ Call for Paper: apc|m 2019 | 07.12.2018
- ☐ Workshop "Wer etwas zu sagen hat, muss zuhören können!" | 16.11.2018
- ☐ Info-Veranstaltung "Forschung für neue Mikroelektronik (ForMikro)" | 22.11.2018
- ☐ forum sachsen digital 2018 | 26.11.2018

Adenso und GFWW: Drei Weltneuheiten und eine Kooperationsvereinbarung

Weltneuheit im Waferhandling: Auf der SEMICON Europa zeigt Adenso sechs Neuheiten rund zum Thema Waferhandling im Vakuum - zusammen mit der Vorstellung einer Hochvakuum-Clusteranlage für 300mm Wafer sogar drei Weltneuheiten. "Wir kommen gern mit Silicon Saxony auf die SEMICON Europa. Hier akquirieren wir jedes Jahr große Aufträge für Adenso", erklärt Uwe Beier (Bild unten: links), geschäftsführender Gesellschafter bei Adenso. » mehr

Kooperation: Das von der GFWW gemanagte Netzwerk "Elektronik-Relevante Firmen in der Region Brandenburg - Berlin" präsentierte sich erstmals auf der SEMICON Europa. Das Leistungsprofil des Netzwerkes ist auf Sensorelektronik u.a. in den Bereichen Automotive, Automatisierung und IIoT ausgerichtet. Auf dem Silicon Saxony Stand vereinbarten dazu die Bürgermeister Dresdens und Frankfurts (Oder) eine engere Zusammenarbeit. » mehr



~ Top

Branchennews

14.11.2018

GFWW: Netzwerk "Elektronik-Relevante Firmen in der Region Brandenburg – Berlin" präsentiert sich auf der SEMICON Europa



Dresdens Oberbürgermeister Dirk Hilbert (2.v.l.) bei seinem Besuch am Silicon Saxony Gemeinschaftsstand, kurz vor Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung mit Frankfurt (Oder).

Das Netzwerk "Elektronik-Relevante Firmen in der Region Brandenburg – Berlin" präsentiert sich erstmals auf der europäischen Halbleitermesse "SEMICON Europa 2018" vom 13. - 16. November 2018 in München. Das Netzwerk wird gefördert aus Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" – GRW.



Gesellschaft zur Förderung von Wissenschaft und Wirtschaft e.V.

Das Leistungsprofil des Netzwerkes ist vorrangig auf Sensorelektronik in den Anwendungsbranchen Automotive, Automatisierung, Industrie 4.0 und Industry Internet of Things ausgerichtet.

Die fachliche Nähe zu dem führenden europäischen Elektronik-Cluster "Silicon Saxony", zu dem die GFWW, die als

Netzwerkmanagement fungiert, eine gegenseitige Mitgliedschaft unterhält, wird auch durch die unmittelbare räumliche Nähe am Messestand unterstrichen. Fortgesetzt werden auch die Abstimmungen zwischen den Standorten Dresden und Frankfurt (Oder), die beim Treffen der Oberbürgermeister beider Städte im Dezember 2017 aufgenommen wurden.

Die Globalisierung verlangt neue Partnerschaften zwischen Hardware und Software. Sensoren sind hier eine Schlüsselkompetenz und hier sind deutsche Firmen gut aufgestellt. "Zunehmende Systemintegration und angespannte Lieferketten verlangen neue Kooperationen durch Partnerschaften. Dafür ist die Messe mit ihren Ausstellungen und Konferenzen eine geeignete Plattform, die notwendige Außenwahrnehmung inbegriffen", erklärt Prof. Dr. H. Richter.

Weiterführende Links

→ www.gfww.de